

Newsletter 137: Nachrichten zum Goldenen Zeitalter und dem Aufstieg: „Corona und mehr“

Liebe Mitmenschen

Die ganze Corona-Hysterie wirbelt unser aller Leben durcheinander und auch hier ist einiges los. Da unsere Arbeit der Aufarbeitung der Geschichte große Auswirkungen auf das Kollektiv hat, haben wir zuerst die Verpflichtung weiterzumachen und parallel Zusatzhilfen zur Verfügung zu stellen, was ich auch tue. Daher wird es nun in kurzen Abständen jeweils neue Infos geben. Weil nun so viele Ängste hochkommen, habe ich im letzten Newsletter zusätzliche Einzelstunden angeboten. Davon wird es mehr geben, wenn sie gebraucht werden. Zwei weitere Filme von unserer Serie „*Der Rote Faden ins Glück*“ sind nun online:

7 Aktueller Exkurs: Coronavirus: Bekämpfung aller Seuchen, Teil I

<https://www.youtube.com/watch?v=idiQQoghCTQ&t=3s>

8 Aktueller Exkurs: Coronavirus: Bekämpfung aller Seuchen, Teil II

<https://www.youtube.com/watch?v=19Q-JVRkCiM&t=6s>

Diese Filme sind sehr besonders. Sie kosten nichts, also führt die Meditationen bitte durch und gebt die Links weiter, weil sie allen helfen. Abonniert bitte auch diesen Kanal kostenfrei:

<https://www.youtube.com/channel/UC2zgZenaK0ogv-Gszd-ndgg>

Gehen wir nun zuerst die organisatorischen Dinge an:

Wir dürfen und werden uns nicht von unserem Weg abbringen lassen, daher arbeiten wir an verschiedenen Möglichkeiten, sozusagen Plan B, C oder gar D.

1. Ich gehe davon aus, dass das **Mysterien-Seminar vom 17. - 19.4.20** wie gewohnt – zumindest für die Deutschen – stattfinden wird, wenn uns nicht gerade der Gesetzgeber dazwischenfunk und eine Ausgangssperre verhängt.
Plan A ist, dass alle kommen können, die wollen, also wie gehabt.
Plan B wäre, dass zumindest alle Deutschen kommen können und online mit denen arbeiten, die sich im Life-Stream sozusagen dazuschalten. Dann würde ich zunächst für alle erklären, was gemacht wird, die Teams einteilen und eben auf diese ungewöhnliche Weise arbeiten.
Plan C wäre, dass wir dieses Seminar komplett als Online-Seminar gestalten. Ihr bekommt rechtzeitig darüber Bescheid, welchen Plan wir durchführen.
2. Ich gehe auch davon aus, dass die **Peru-Reise im Juni** wie geplant durchgeführt werden kann. Das wäre **Plan A**. **Plan B** wäre dann, sie auf einen anderen Monat zu verlegen. **Plan C** wäre, sie sozusagen virtuell durchzuführen. Wie sich Letzteres praktisch umsetzen ließe, weiß ich noch nicht.

Die Meditation des letzten Newsletters zielte direkt auf den Coronavirus, bzw. alle ähnlichen Themen. Sie ist daher anders als im Film der Irantia-Glücksoase: **1. Meditation/Zeremonie (aktuell Corona). Loslösung von Resonanzen zu Seuchen aller Art. (Staffel 2)**, denn diese zielte auf **alle Seuchen**.

Die Welt befindet sich in einem Ausnahmezustand, ohne dass dieser wirklich eine reale Grundlage hat. Noch immer hat der Coronavirus nicht mehr Tote abverlangt als die „normalen“ Grippeviren. Im Netz gehen Nachrichten um, die dann von der Zensur gleich wieder gelöscht werden. Anders denken und sich anders äußern, als es politisch korrekt ist, wird bestraft. Das sieht dann so aus:



Landet man dann gleich auf schwarzen Listen, wenn man versucht, so ein Video anzusehen?

In solchen Nachrichten heißt es z.B.:

- dass es den Coronavirus gar nicht gibt, bzw. er wie alle anderen existiert, aber nicht die Wirkungen hat, die er angeblich haben soll,
 - dass in Wuhan 5G eingeschaltet wurde und Millionen Menschen starben und Millionen Vögel vom Himmel fielen. Um das zu kaschieren wurde dann absichtlich der Virus freigesetzt. (Haben die Leute in Wuhan wirklich in Kauf genommen, die Wirtschaft ihres ganzen Landes oder gar der ganzen Welt runterzufahren, anstatt einen Fehler zuzugeben? Schwer vorzustellen, aber nicht unmöglich.)
 - das Ganze nur inszeniert wurde, damit „Big Pharma“ mal wieder Geld machen kann – auch schwer vorzustellen – aber auch nicht unmöglich.
 - Dr. Wodarg sagt (*siehe Facebook: „Wissen ist Macht, Punkt Preradovic“*), dass es jedes Jahr ein neues Coronavirus gibt und die Fälle der Atemwegserkrankungen in diesem Winter geringer sind als sonst und der ganze Hype völliger Unsinn ist. Er fordert sogar einen Untersuchungsausschuss des Parlamentes, wegen der Schäden, die durch all das entstanden sind und noch entstehen werden. Die Massenmedien haben sich völlig verrannt in diese angebliche Pandemie. Er sagte z.B.: *„Bei der Vogelgrippe warten die Vögel immer noch darauf, dass etwas Schlimmes passiert.“* (Anmerkung von mir: Das Schlimme, was den Vögeln passiert, ist der Mensch und kein Virus.) Wer wird wohl irgendwann in der Zukunft für all die Schäden zur Rechenschaft gezogen? Wohl niemand.) Dr. Wodarg sagte schon bei der Vogelgrippe, dass die Panik Unsinn ist und er hatte Recht. Der Corona-Test, der vorgenommen wird, so sagt er, ist nicht einmal validiert (standardmäßig getestet).
- Er sagt auch, dass die Welle erst dann abflaut, wenn die wirklichen Experten endlich zu Wort kommen, doch momentan werden konträre Meinungen ja gar nicht zugelassen, woran man sieht, in welchem System wir eigentlich leben. Aber vielleicht haben sich die Experten von der Angst auch anstecken lassen?**
- die Menschen, die gestorben sind, sowieso gestorben wären, einige auch deshalb, weil sie ins Krankenhaus gekommen sind,
 - eine Macht will, dass nur 500 Millionen Menschen übrigbleiben (und längst 9 Milliarden Leute hier leben, nicht „nur“ 7,5), die man leicht kontrollieren kann (allerdings hat Corona diese Sterblichkeitsrate gar nicht), aber:

In Georgia tauchten 1980 die sogenannten *Guide Stones of Georgia*¹ auf, von denen anscheinend niemand weiß, wer sie beauftragt hat.

Etwa 180 km von der Stadt Atlanta entfernt, steht auf einem Hügel im Elbert County ein Monument aus vier Steinen, auf denen 10 „Empfehlungen“ für eine neue Zeit eingraviert sind.

WER HAT ES ERSCHAFEN? WAS SOLL ES AUSSAGEN?

Georgia Guidestones – das beunruhigendste Monument der USA

Von Robin Hartmann | 16. Januar 2019, 15:24 Uhr



Die zehn Botschaften sind allesamt auf Englisch, Spanisch, Swahili, Hindi, Hebräisch, Arabisch, Alt-Chinesisch und Russisch wiedergegeben. Eine der Botschaften lautet: „Halte die Menschheit unter 500.000.000 in andauerndem Gleichgewicht mit der Natur.“

Versucht da jemand diese „Empfehlung“ durchzusetzen?

- Mit Großereignissen versucht man, von etwas anderem abzulenken, damit dieses „Andere“ gar nicht oder kaum in den Nachrichten auftaucht. Im Frühling sollten viele Leute der „negativen Elite“ verhaftet und vor geheime Gerichte gestellt werden. Ist das im Gange und damit das niemand merkt, wurde (mal wieder) etwas inszeniert, das die Massen beschäftigt hält? Oder kam es nun wegen der Massenhysterie gar nicht dazu, weil die Menschen mit der Angst beschäftigt sind?
- Immer vor US-Wahlen taucht eine Erkrankung auf.
- Informationen aus den geheimen Weltraumprogrammen sind auf dem Weg in die Öffentlichkeit und wenn diese offengelegt werden, bekommen die Menschen einen Schock, daher werden die Medien mit etwas anderem gefüllt.
- Es gibt Wesenheiten, die von der Angst leben und für diese wäre die Corona-Pandemie ein reiner Festschmaus, denn die Angst, die hier auftaucht, ist in keiner Weise dem angemessen, was wirklich passiert.
- Die Menschen, die (angeblich) am Virus gestorben sind, wären auch so gestorben, weil es gar keinen Virus gibt, denn man kann ihn ja nicht einmal eindeutig nachweisen. Wie will man dann behaupten, dass jemand an diesem Virus gestorben ist?
- Mein Nachbar, der sicher kein Verschwörungstheoretiker ist, erzählte mir, dass letztes Jahr in Deutschland 25.000 Menschen an einer ganz „normalen“ Grippe-Epidemie gestorben sind. Wie will man sich denen gegenüber rechtfertigen, dass von 5.800 am Corona-Virus Infizierten in Deutschland (Stand: 16.3.2020) gerade mal 13 gestorben sind (das sind 0,22%) und man im letzten Jahr nicht die gleichen „Vorsichtsmaßnahmen“ getroffen hat? Wie viele von ihnen könnten heute noch leben, wenn man es

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Georgia_Guidestones

getan hätte? Man kann wohl kaum bei jeder Grippe-Epidemie die Wirtschaft, die Sozialkontakte usw. so runterfahren, wie man es diesmal gemacht hat. Warum hat man es dann getan? Haben sich die Politiker da verrannt und können ihren Irrtum nun nicht mehr zugeben? Oder hat der Irrsinn Methode? Es wird bereits darüber diskutiert, die Grundgesetze zu ändern, um die Notstandsgesetze anpassen zu können. Bringen diese uns dann mehr oder weniger Freiheit? Da kann sich jeder seine eigenen Gedanken dazu machen.

Soweit einige der „Nachrichten“ und Gedankengänge.

Patrizia Pfister